

SWISS PRODUCTION

BEDIENUNGSANLEITUNG / GARANTIEERKLÄRUNG
SCALA / ELÉGANCE / ESPACE 4MM RF
«TOUCH» UND «CLASSIC»

MANUEL D'UTILISATION / CONDITIONS DE GARANTIE
SCALA / ELÉGANCE / ESPACE 4MM RF
«TOUCH» ET «CLASSIC»

1. Einleitung.....	2
2. Korrektes Einlegen der Unterfederung	3
3. Bezeichnung der Teile	3
4. Komfort und Gesundheit	5
5. Sicherheitsmassnahmen	5
6. Inbetriebnahme «Touch»	6
7. Verstellmöglichkeiten «Touch»	7
8. Pflege und Wartung «Touch»	8
9. Verhalten bei Störungen «Touch»	9
10. Funk-Fernbedienung «Classic»	11
11. Inbetriebnahme «Classic»	12
12. Verstellmöglichkeiten «Classic»	13
13. Pflege und Wartung «Classic»	13
14. Verhalten bei Störungen «Classic»	14
15. Technische Daten	16
16. Optionen	16
17. Garantie	17

1. EINLEITUNG

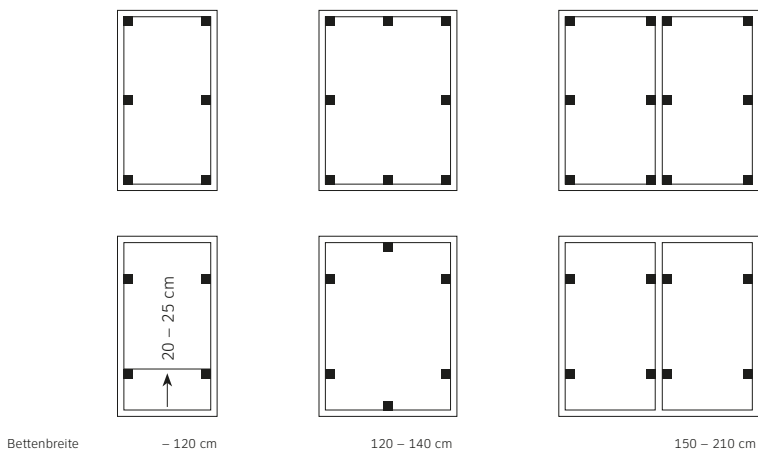
Wir gratulieren zum Kauf Ihrer Unterfederung oder Polsterbett. Sie haben sich für ein ausgezeichnetes Produkt entschieden, das Qualitätsdenken und Know-how konsequent verbindet. Wir danken für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen einen erholsamen Schlaf!

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme Ihrer Unterfederung oder Polsterbettes bitte genau durch, um sich mit allen Funktionen vertraut zu machen und um eine optimale Leistung und eine lange Lebensdauer zu erhalten.

In dieser Betriebsanleitung sind auch die Garantiebestimmungen enthalten. Bitte bewahren Sie diese Broschüre gut auf, damit Sie Ihre Garantieansprüche geltend machen können.

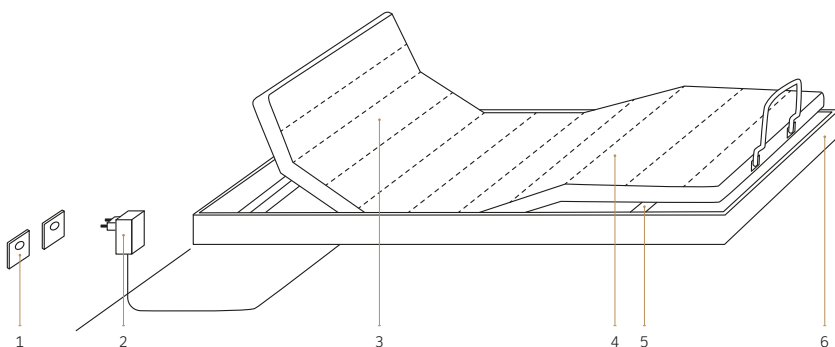
2. KORREKTES EINLEGEN DER UNTERFEDERUNG

Um allfällige Funktionsstörungen zu vermeiden, zeigen Ihnen die folgenden Skizzen, wo Ihre Unterfederung Scala im Bettrahmen richtig abgestützt wird, sofern keine Querträger vorhanden sind.



3. BEZEICHNUNG DER TEILE

3.1 Bezeichnung der Anschlüsse



- 1 Netzsteckdose
- 2 Netzstecker / Netzkabel
- 3 Oberteil

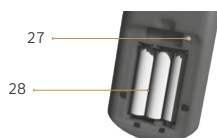
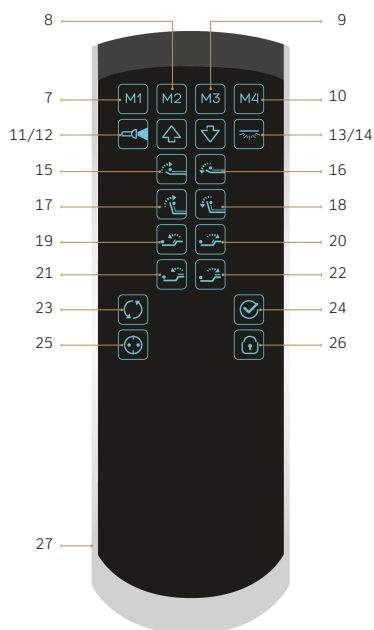
- 4 Beinteil
- 5 Querträger fusseits
- 6 Aussenrahmen

3. BEZEICHNUNG DER TEILE

3.2 Funk-Fernbedienung 4MM RF «Touch»

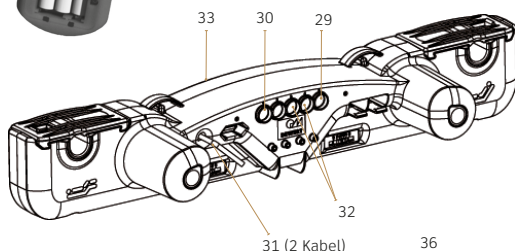
Funk-Fernbedienung

- 7 Memoryposition 1
- 8 Memoryposition 2
- 9 Memoryposition 3
- 10 Memoryposition 4
- 11 Taschenlampe
- 12 Alle Motoren «auf»
- 13 Alle Motoren «ab»
- 14 Unterflurbeleuchtung
- 15 Antrieb Kopfbereich «auf»
- 16 Antrieb Kopfbereich «ab»
- 17 Antrieb Rückenbereich «auf»
- 18 Antrieb Rückenbereich «ab»
- 19 Antrieb Oberschenkelbereich «auf»
- 20 Antrieb Oberschenkelbereich «ab»
- 21 Antrieb Unterschenkelbereich «auf»
- 22 Antrieb Unterschenkelbereich «ab»
- 23 Synchronfunktion aktivieren/deaktivieren
- 24 Memoryspeichertaste
- 25 Freisteckdose ein / aus
- 26 Tastenblockierung (Kindersicherung)
- 27 Batteriefach
(Rückseite Funk-Fernbedienung
im Batteriefach: Rote Teach-In-Taste)
- 28 3 x AAA Batterie (im Lieferumfang)



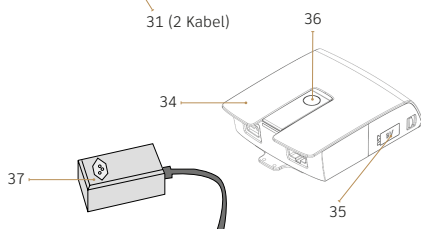
Motorensteuerung

- 29 Synchronanschluss
- 30 Notbeleuchtung (intern)
- 31 Netzteilanschluss
Anschliessen externe
Unterflurbeleuchtung
- 32 Anschluss für Zusatzmotoren
- 33 Notbeleuchtung
(intern, Rückseite des Motors)



34 Schaltnetzteil

- 35 Batteriefach für Notabsenkung (2 x 9 V)
- 36 Notabsenkungstaste / Teach-in-Taste



37 Freisteckdose (Optional)

4. KOMFORT UND GESUNDHEIT

Ihre Unterfederung oder das Polsterbett ist ein Schweizer Qualitätsprodukt. Wenn Sie die wenigen Bedienungs- und Sicherheitshinweise beachten, werden diese Produkte über Jahre hinweg zu Ihrer Zufriedenheit funktionieren. Neben vielen anderen Vorteilen bieten Ihnen diese Produkte ein ungestörtes Schlafumfeld. Alle elektrischen Leitungen, die vom Netzstecker zum Bett führen, befinden sich dank EcoTec in einem fast stromlosen Zustand (0.5 Watt).

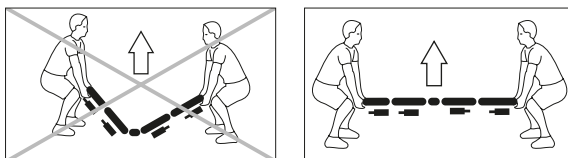
5. SICHERHEITSMASSNAHMEN

Die Unterfederung oder das Polsterbett kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs der Unterfederung unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern durchgeführt werden.

ACHTUNG! Setzen Sie die Unterfederung, das Polsterbett und das Zubehör weder Regen noch sonstiger Feuchtigkeit aus, um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden. Sollte Flüssigkeit in die Elektroteile gelangen, trennen Sie das Netzkabel von der Steckdose und lassen Sie es von Ihrem Fachhändler überprüfen.

Achten Sie bei der Montage, dass alle Bewegungen von Kopf-, Rücken- und Fussteil nicht durch Möbelteile behindert werden. Trennen Sie unbedingt bei allen Demontage- und Montagearbeiten an der Unterfederung den Netzstecker vom Netz. Falls die Kabel oder das Gehäuse des Schaltnetzteils beschädigt sind, darf die Unterfederung nicht mehr in Betrieb genommen werden. Entfernen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und informieren Sie Ihren Fachhändler. Gehen Sie vorsichtig mit der Unterfederung, dem Polsterbett und dem Zubehör um, zerlegen und modifizieren Sie es nicht und lassen Sie die Kinder nicht damit spielen und verhindern Sie, dass beeinträchtigte Personen ohne Aufsicht das Produkt verwenden.

Das Produkt darf nicht mit einem Medizinprodukt verwendet oder in ein Medizinprodukt eingebaut werden. Das Produkt darf nicht in einer Umgebung verwendet werden, in der mit dem Auftreten von entzündlichen oder explosiven Gasen oder Dämpfen (z.B. Anästhetika) zu rechnen ist. Das Produkt darf nicht zum Heben und Senken von Lasten verwendet werden. Verwenden Sie nur Ersatzteile, die für dieses Produkt freigegeben wurden. Nur diese gewährleisten eine ausreichende Sicherheit. Die Unterfederung oder Polsterbett darf nur mit der mitgelieferten Spannungsversorgung genutzt werden.



6. INBETRIEBNAHME «TOUCH»

Legen Sie die Batterien in die Funk-Fernbedienung ein.

Entfernen Sie auf der Rückseite die Abdeckung vom Batteriefach **(27)** der Funk-Fernbedienung. Legen Sie drei AAA Batterien **(28)** ein, achten Sie dabei auf die +/- Markierung. Schieben Sie die Abdeckung wieder zu. Die Reichweite der Funk-Fernbedienung ist max. 15 m.

6.1 Funk-Fernbedienung einlernen (Teach-In) (werkseitig bereits eingelernt)

1. Die Teach-In-Taste **(36)** am Funk-Empfänger aktivieren (2 x Drücken).
Sie leuchtet nach erfolgreicher Aktivierung auf.
2. Im Batteriefach ist oberhalb der Batterien eine kleine rote Taste **(27)**.
3. Taste drücken, eine blaue LED beginnt zu blinken.
4. Die Taste solange gedrückt halten, bis die blaue LED dauerhaft leuchtet, dann ist das Teach-In abgeschlossen.

6.2 Synchronfunktion (mit Synchronkabel)

Werden zwei Unterfederungen oder Polsterbetten mit einem Synchronkabel miteinander verbunden (Anschluss Buchse **(29)**), wird die Synchronfunktion **(23)** benötigt. Durch Drücken und Halten der Taste **(23)**, wird die Synchronfunktion aktiviert/deaktiviert. Beim Betätigen der Verfahrstasten **(12 – 13)** synchronisieren sich die Antriebe und fahren anschliessend in die betätigte Verfahrrichtung. Nach erfolgreicher Aktivierung leuchtet die Taste dauerhaft blau. Nach erfolgreichem Deaktivieren leuchtet die Taste weiss. Nach dem Einstecken des Synchronkabels eine Resetfahrt wie folgt durchführen:

- Die Memory-Speicher-Taste **(24)** 3 Sekunden drücken.
- Die Tasten M1 – M4 leuchten erst blau, dann wieder weiss.
- Nach einigen Sekunden blinkt die Hintergrundbeleuchtung einmal weiss auf.
- Innerhalb einer Sekunde die Taste Synchro **(23)** drücken und gedrückt halten.
Die Antriebe fahren nach unten.
- Blinkt die komplette Hintergrundbeleuchtung 2 x weiss auf,
kann die Taste Synchro **(23)** losgelassen werden.

Jetzt sind die internen Zählerstände der einzelnen Motoren auf «0» gesetzt und die Synchronfunktion kann korrekt arbeiten.

6.3 Unterflurbeleuchtung

Durch Drücken der Taste **(14)** wird die Unterflurbeleuchtung aktiviert. Nach 30 Minuten schaltet sich diese automatisch aus, oder durch wiederholte Betätigung der Taste. Während des Betätigens der Taste leuchtet diese Taste (blau).

6. INBETRIEBNAHME «TOUCH»

6.4 Taschenlampe

Durch Gedrückthalten der Taste **(11)** leuchtet die Taschenlampe. Beim Loslassen der Taste erlischt das Licht. Während des Benutzens der Taschenlampe leuchtet diese Taste (blau).

6.5 Tastenblockierung

Um die Tasten zu blockieren, drücken Sie die Taste «Tastenblockierung» **(26)** für fünf Sekunden. Nach erfolgreichem Aktivieren der Tastenblockierung blinken alle Tasten (ausser Steckdose **(25)**, Taschenlampe **(11)**, Unterflurbeleuchtung **(14)** und Tastenblockierung **(26)**) zwei Mal (blau).

Bei Betätigen einer deaktivierten Taste blinken alle Tasten zwei Mal (weiss). Durch das Betätigen der Taste «Tastenblockierung» **(26)** für fünf Sekunden wird die Blockierung deaktiviert. War dies erfolgreich, blinken alle Tasten zwei Mal (blau).

7. VERSTELLMÖGLICHKEITEN «TOUCH»

7.1 Motorische Verstellung 4MM RF

Ab Werk sind die Schlaf- und Sitzpositionen in der Steuerung vorprogrammiert.

M1 Ermüdungsfreie Position für Lesen und Fernsehen

M2 Erleichternde Position bei Erkältung, Atemwegs- oder Herz-Kreislauf-Beschwerden

M3 Ergonomische Position bei Rückenschmerzen und Bandscheibenbeschwerden

M4 Ausstiegs- und Einstiegshilfe

7.2 Zurücksetzen auf die werkseitig programmierten Memorypositionen

Drücken Sie 3 Sekunden lang die Memoryspeichertaste **(24)** – die Hintergrundbeleuchtung blinkt darauf ein Mal, dann muss innerhalb einer Sekunde die Taste Unterflurbeleuchtung **(14)** gedrückt werden. Als Bestätigung, dass die Zurücksetzung auf die Werkseinstellungen funktioniert hat, blinkt die komplette Beleuchtung des RF-Touch zwei Mal.

7. VERSTELLMÖGLICHKEITEN «TOUCH»

7.3 Speichern einer Sitz- oder Liegeposition auf eine Memorytaste

1. 3 x Drücken der Memoryspeichertaste **(24)** innerhalb von 2 Sekunden.
2. Aufleuchten der Memorytasten (blau) **(7 – 10)**.
3. 1x Drücken der gewünschten Speichertaste Memoryposition 1 – 14 **(7 – 10)** innerhalb von drei Sekunden.

Bei Programmierung einer neuen Position wird die alte automatisch überschrieben. Erfolgreiches Abspeichern wird durch Umschalten der LED Farbe (weiss) der ausgewählten Speichertaste visualisiert. Zwei Sekunden nach Loslassen der Memotaste wechseln alle Memotasten die Farbe auf weiss.

7.4 So rufen Sie eine gespeicherte Position ab

Drücken Sie die gewünschte Speichertaste Memoryposition 1 – 4 **(7 – 10)**, bis alle Liegeflächenteile die programmierte Position erreicht haben. Während der Verfahrzeit leuchtet die aktivierte Memorypositionstaste (blau).

7.5 Rückstellung in die Horizontalposition

Mit der Taste «Alle Motoren ab» **(13)** fahren Sie alle Liegeflächenteile gleichzeitig in die Horizontalposition.

8. PFLEGE UND WARTUNG «TOUCH»

Bei Ihrer Unterfederung oder Polsterbett handelt es sich um ein hochwertiges Produkt, das für zuverlässigen Betrieb über Jahre hinaus entwickelt wurde. Zur gelegentlichen Reinigung von Staub empfehlen wir ein trockenes Tuch.

8.1 So wechseln Sie die Batterien in der Funk-Fernbedienung

Entfernen Sie die Abdeckung vom Batteriefach auf der Rückseite der Funk-Fernbedienung. Legen Sie drei AAA Batterien ein, achten Sie dabei auf die +/- Markierung. Schieben Sie die Abdeckung wieder zu.

8. PFLEGE UND WARTUNG «TOUCH»

8.2 So wechseln Sie die Batterien am Schaltnetzteil (Batterien für Notabsenkung)

Trennen Sie die Batterien vorsichtig von den Batterieclips. Legen Sie 2 x 9 V Blockbatterien ein, achten Sie dabei auf die +/- Markierung. Die Batterien am Motor dienen zur Spannungsversorgung bei einem Stromausfall.

9. VERHALTEN BEI STÖRUNGEN «TOUCH»

Wenn an Ihrer Unterfederung oder Polsterbettes Störungen auftreten, versuchen Sie bitte, diese anhand der folgenden Anweisungen zu beheben. Wenn sich das Problem nicht beheben lässt, trennen Sie die Unterfederung von der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Superba/Superba Atelier Suisse Fachhändler.

9.1 Stromausfall in Sitzposition, Notabsenkung

Im Schaltnetzteil **(34)** befinden sich zwei Blockbatterien **(35)**, um Ihre Unterfederung oder Polsterbett auch bei Stromausfall in die flache Schlafposition zurückzufahren: Drücken Sie die Taste «Notabsenkung» **(36)** solange bis alle Liegeflächenteile in der Horizontalposition sind. Steht die Netzspannung wieder zur Verfügung, muss nach einer Wartezeit von min. 10 Sek. eine «Resetfahrt» wie folgt durchgeführt werden:

- Die Memoryspeichertaste **(24)** 3 Sekunden drücken.
- Die Tasten M1 – M4 leuchten erst blau, dann wieder weiss.
- Nach einigen Sekunden blinkt die Hintergrundbeleuchtung einmal weiss auf.
- Innerhalb einer Sekunde die Taste Synchro **(23)** drücken und gedrückt halten. Die Antriebe fahren nach unten.
- Blinkt die komplette Hintergrundbeleuchtung 2 x weiss auf, kann die Taste Synchro **(23)** losgelassen werden.

Jetzt sind die internen Zählerstände der einzelnen Motoren auf «0» gesetzt und die abgespeicherten Memorypositionen werden wieder korrekt angefahren. Durch die Notabsenkung wurden die Batterien stark entladen und müssen ausgetauscht werden.

9.2 Die Unterfederung oder das Polsterbett funktioniert nicht, obwohl diese eingeschaltet ist und alle Komponenten richtig angeschlossen sind.

Trennen Sie das Netzkabel von der Steckdose. Warten Sie eine Minute und stellen Sie die Stromversorgung wieder her. Überprüfen Sie gegebenenfalls mit einer Nachttischlampe, ob die Netzspannung (240 V) gewährleistet ist. Ist kein Strom vorhanden, überprüfen Sie die Sicherung vom Netz. Drücken Sie die Taste «Alle Motoren ab» **(13)**, um alle Einstellungen zurückzusetzen. Da die Steuerung Mikroprozessoren enthält, kann es durch Netzschwankungen zu Störungen kommen.

9. VERHALTEN BEI STÖRUNGEN «TOUCH»

- 9.3 Die Funk-Fernbedienung funktioniert nicht (Hintergrundbeleuchtung funktioniert nicht)

Legen Sie neue Batterien ein. Entfernen Sie gegebenenfalls Hindernisse zwischen der Funk-Fernbedienung und der Motorensteuerung.

-
- 9.4 Nach einem Stromausfall wenn das System wieder Strom hat

Drücken Sie vor erneuter Inbetriebnahme des Megadream solange die Taste **(36)** auf dem Schaltnetzteil **(34)**, bis alle Motoren nach unten gefahren sind und durch 2 x blinken der Notbeleuchtung am Motor bestätigt wird (kann 20 Sek. dauern).

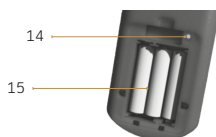
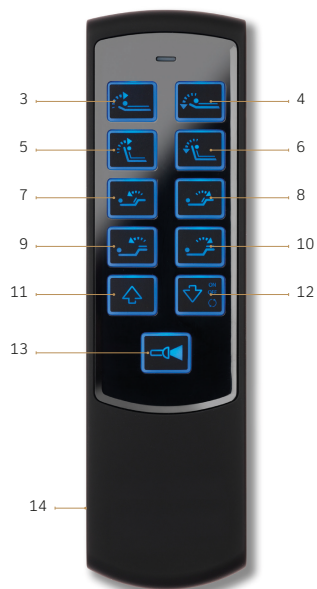
Problemlösung und Technische Daten siehe Seite 15/16.

10. FUNK-FERNBEDIENUNG «CLASSIC»

10.1 Funk-Fernbedienung 4M RF

Funk-Fernbedienung

- 3 Antrieb Kopfbereich «auf»
 - 4 Antrieb Kopfbereich «ab»
 - 5 Antrieb Rückenbereich «auf»
 - 6 Antrieb Rückenbereich «ab»
 - 7 Antrieb Oberschenkelbereich «auf»
 - 8 Antrieb Oberschenkelbereich «ab»
 - 9 Antrieb Unterschenkelbereich «auf»
 - 10 Antrieb Unterschenkelbereich «ab»
 - 11 Alle Motoren «auf»
 - 12 Alle Motoren «ab»
 - 13 Taschenlampe
 - 14 Batteriefach
- (Rückseite Funk-Fernbedienung)
- 15 3 x AAA Batterie (im Lieferumfang)
 - 3 + 4 Unterflurbeleuchtung
 - 12 + 13 Synchronfunktion aktivieren / deaktivieren

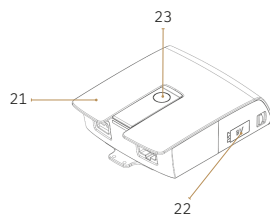


Motorensteuerung

- 16 Synchronanschluss
- 17 Notbeleuchtung (intern)
- 18 Netzteilanschluss
- Anschliessen externe
- Unterflurbeleuchtung
- 19 Anschluss für Zusatzmotoren
- 20 Notbeleuchtung
- (intern, Rückseite des Motors)

21 Schaltnetzteil

- 22 Batteriefach für Notabsenkung (2 x 9 V)
- 23 Notabsenkungstaste / Teach-in-Taste



11. INBETRIEBNAHME «CLASSIC»

Legen Sie die Batterien in die Funk-Fernbedienung ein. Entfernen Sie auf der Rückseite die Abdeckung vom Batteriefach (**14**) der Funk-Fernbedienung. Legen Sie drei AAA Batterien (**15**) ein, achten Sie dabei auf die +/- Markierung. Schieben Sie die Abdeckung wieder zu. Die Reichweite der Funk-Fernbedienung ist max. 15 m.

11.1 Funk-Fernbedienung einlernen (Teach-In) (werkseitig bereits eingelernt)

1. Batterieabdeckung auf der Rückseite der Funk-Fernbedienung entfernen.
2. Batterien einlegen / überprüfen (3 x AAA).
3. Die Teach-In-Taste (**23**) am Schaltnetzteil aktivieren (2 x Drücken).
Jetzt leuchtet die Notbeleuchtung am Motor.
4. Taste (**1 + 2** oder **3 + 4**) an der Funk-Fernbedienung gleichzeitig drücken bis die Notbeleuchtung am Antrieb nicht mehr leuchtet. Dann ist das Teach-In abgeschlossen.

11.2 Synchronfunktion (mit Synchronkabel)

Werden zwei Unterfederungen oder Polsterbetten mit einem Synchronkabel miteinander verbunden (Anschluss Buchse (**16**)), wird die Synchronfunktion benötigt. Durch Drücken und Halten der Taste (**2** oder **12 + 13**), wird die Synchronfunktion aktiviert/deaktiviert. Beim Betätigen der Verfahrtasten (**3 – 10**) synchronisieren sich die Antriebe und fahren anschliessend in die betätigte Verfahrrichtung. Nach dem Einstecken des Synchronkabels eine Resetfahrt wie folgt durchführen:

Drücken Sie die Taste (**23**) auf dem Schaltnetzteil (**21**) solange, bis alle Motoren nach unten gefahren sind und durch 2 x blinken der Notbeleuchtung am Motor bestätigt wird (kann 20 Sek. dauern).

Jetzt sind die internen Zählerstände der einzelnen Motoren auf «0» gesetzt und die Synchronfunktion kann korrekt arbeiten.

11.3 Unterflurbeleuchtung

Durch Drücken der Taste (oder **3 + 4**) wird die Unterflurbeleuchtung aktiviert. Nach 30 Minuten schaltet sich diese automatisch aus, oder durch wiederholte Betätigung der Taste. Während des Betätigens der Taste leuchtet diese Taste (blau).

11.4 Taschenlampe

Durch Gedrückthalten der Taste (**13**) leuchtet die Taschenlampe. Beim Loslassen der Taste erlischt das Licht.

12. VERSTELLMÖGLICHKEITEN «CLASSIC»

12.1 Motorische Verstellung 4M RF

Mit den Tasten **(3–10)** können Sie sowohl das Kopf- und Rückenteil, wie auch das Beinteil individuell einstellen.

12.2 Rückstellung in die Horizontalposition

Mit der Taste «Alle Motoren ab» **(12)** fahren Sie alle Liegeflächenteile gleichzeitig in die Horizontalposition.

13. PFLEGE UND WARTUNG «CLASSIC»

Bei Ihrer Unterfederung oder Polsterbett handelt es sich um ein hochwertiges Produkt, das für zuverlässigen Betrieb über Jahre hinaus entwickelt wurde. Zur gelegentlichen Reinigung von Staub empfehlen wir ein trockenes Tuch.

13.1 So wechseln Sie die Batterien in der Funk-Fernbedienung

Entfernen Sie die Abdeckung vom Batteriefach **(14)** auf der Rückseite der Funk-Fernbedienung. Legen Sie drei AAA Batterien ein, achten Sie dabei auf die +/- Markierung. Schieben Sie die Abdeckung wieder zu.

13.2 So wechseln Sie die Batterien am Schaltnetzteil (Batterien für Notabsenkung)

Trennen Sie die Batterien vorsichtig von den Batterieclips. Legen Sie 2 x 9 V Blockbatterien ein, achten Sie dabei auf die +/- Markierung. Die Batterien am Schaltnetzteil dienen zur Spannungsversorgung bei einem Stromausfall.

14. VERHALTEN BEI STÖRUNGEN «CLASSIC»

Wenn an Ihrer Unterfederung oder Polsterbettes Störungen auftreten, versuchen Sie bitte, diese anhand der folgenden Anweisungen zu beheben. Wenn sich das Problem nicht beheben lässt, trennen Sie die Unterfederung oder das Polsterbett von der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Superba/Superba Atelier Suisse Fachhändler.

14.1 Stromausfall in Sitzposition, Notabsenkung

Im Schaltnetzteil **(21)**, befinden sich zwei Blockbatterien, um Ihr Bett auch bei Stromausfall in die flache Schlafposition zurückzufahren:

Drücken Sie die Taste «Notabsenkung» **(23)** solange bis alle Liegeflächenteile in der Horizontalposition sind. Steht die Netzspannung wieder zur Verfügung, muss nach einer Wartezeit von min. 10 Sek. eine «Resetfahrt» wie folgt durchgeführt werden:

Drücken Sie die Taste **(23)** auf dem Schaltnetzteil **(21)** solange, bis alle Motoren nach unten gefahren sind und durch 2 x blinken der Notbeleuchtung am Motor bestätigt wird (kann 20 Sek. dauern).

Jetzt sind die internen Zählerstände der einzelnen Motoren auf «0» gesetzt und die Synchronfunktion kann wieder korrekt arbeiten. Durch die Notabsenkung wurden die Batterien stark entladen und müssen ausgetauscht werden.

14.2 Die Unterfederung oder das Polsterbett «Classic» funktioniert nicht, obwohl er eingeschaltet ist und alle Komponenten richtig angeschlossen sind

Trennen Sie das Netzkabel von der Steckdose. Warten Sie eine Minute und stellen Sie die Stromversorgung wieder her. Überprüfen Sie gegebenenfalls mit einer Nachttischlampe, ob die Netzspannung (240 V) gewährleistet ist. Ist kein Strom vorhanden, überprüfen Sie die Sicherung vom Netz.

Drücken Sie die Taste «Alle Motoren ab» **(12)**, um alle Einstellungen zurückzusetzen. Da die Steuerung des Megadream Mikroprozessoren enthält, kann es durch Netzschwankungen zu Störungen kommen.

14. VERHALTEN BEI STÖRUNGEN «CLASSIC»

14.3 Die Funk-Fernbedienung funktioniert nicht (die Hintergrundbeleuchtung funktioniert nicht)

Legen Sie neue Batterien ein. Entfernen Sie gegebenenfalls Hindernisse zwischen der Funk-Fernbedienung und dem Funk-Empfänger.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Handscharter oder Antriebssystem ohne Funktion.	Keine Netzspannung.	Netzverbindung herstellen.
	Handscharter oder Antriebssystem defekt.	Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten / Händler.
	Schaltkondensator oder Netzfreeschaltung leer.	Drücken Sie die Taste am Netzstecker der Netzfreeschaltung.
Antriebe lassen sich plötzlich nicht mehr verfahren / bewegen.	Thermoscharter am Transformator hat möglicherweise ausgelöst oder defekt.	Das Antriebssystem ca. 20 - 30 Minuten in Ruhestellung belassen.
	Temperatursicherung im Transformator hat möglicherweise ausgelöst oder defekt.	Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten / Händler.
	Gerätesicherung hat möglicherweise ausgelöst oder defekt.	Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten / Händler.
	Keine Netzspannung.	Netzverbindung herstellen.
	Zuleitung (Netz und / oder Handscharter / Zusatzantriebe) unterbrochen.	Zuleitung überprüfen und ggf. Kontakt wiederherstellen.
Die netzunabhängige elektrische Rückstellfunktion lässt sich nicht betätigen.	9 V Blockbatterie(n) leer.	9 V Blockbatterie(n) überprüfen / gegebenenfalls erneuern.
	9 V Blockbatterie(n) nicht angeschlossen.	9 V Blockbatterie(n) anschliessen.

15. TECHNISCHE DATEN

15.1 Megadream 4MM RF

Versorgungsspannung:	110 - 240 V
Versorgung Funk-Fernbedienung:	3 x AAA Batterien
Schaltleistung Motoren:	Aussetzbetrieb AB 2 min / 18 min
Schaltleistung Freisteckdose:	2000 W / 10 A
Schubkraft Motoren:	2 x 6000 N / 2 x 4000 N
Versorgung Notabsenkung:	2 x 9 V Blockbatterien

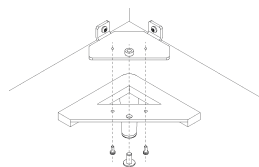
16. OPTIONEN

16.1 Montage von Füßen bei Scala

Falls Sie Ihre Unterfederung Scala mit Füßen ausrüsten wollen, müssen Sie in die bestehenden Löcher am Querträger **(2)** die Schrauben **(1)** einsetzen und die Füße festschrauben.

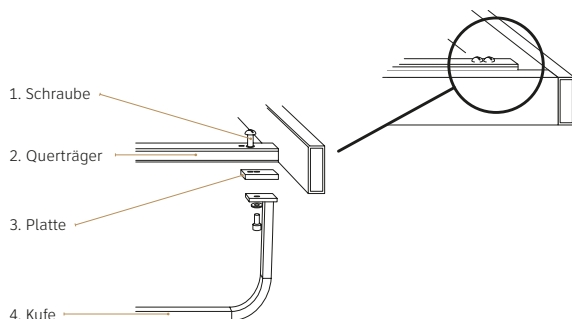
16.2 Montage Metallfüße bei Élégance/Espace

Bei der Montage der Metallfüße sind unbedingt alle 3 Schrauben an dem bereits vormontierten Winkel am Untergestell anzubringen, da sonst die Stabilität nicht gewährleistet ist und sich der Fuss abdrehen kann.



16.3 Montage von Kufen

Bei den Kufen wird eine Platte **(3)** mitgeliefert, welche wie dargestellt unter dem Querträger **(2)** angeschraubt werden kann.



18. GARANTIE

Alle Unterfederungen und Polsterbetten werden vor der Auslieferung hinsichtlich Material, Qualität, Ausführung und Funktionsfähigkeit sorgfältig geprüft.

Bei normaler Beanspruchung gewährt Aquinos Bedding Switzerland AG eine Garantie von insgesamt 10 Jahren auf die Gebrauchsfähigkeit, welche Material- und Verarbeitungsfehler deckt. Die Vollgarantie beträgt zwei Jahre ab Lieferdatum. Für Elektro-Motoren und elektrische Teile erlischt nach diesen 2 Jahren jeglicher Anspruch. Vom dritten Jahr an gilt eine degressive Garantie auf den Verkaufspreis gemäss nachfolgender Staffelung:

Garantiefall im	Kosten für den Käufer
1. Jahr	0%
2. Jahr	0%
3. Jahr	20%
4. Jahr	30%
5. Jahr	40%
6. Jahr	50%
7. Jahr	60%
8. Jahr	70%
9. Jahr	80%
10. Jahr	90%

Bei Totalersatz des Produktes gilt der aktuelle Katalogpreis zum Zeitpunkt des Garantieanspruchs als Verkaufspreis. Mängel aus normaler Abnutzung und unsachgemässer Behandlung sind ausgenommen von der Garantie; insbesondere Transportschäden oder andere Beschädigungen wie z.B. Anwendung von Gewalt oder Überbelastung. Ebenso ist die Haftung für Folgeschäden ausgeschlossen.

Aquinos Bedding Switzerland AG behebt Schäden innerhalb der Garantiezeit durch Reparatur, Austausch oder vergleichbaren Ersatz. Die Garantiezeit wird durch Garantieleistungen seitens Aquinos Bedding Switzerland AG weder unterbrochen, noch beginnt diese von neuem. Nach Ablauf der Vollgarantie gehen Fahrt, Transport und Montage zu Lasten des Käufers. Für ein Ersatzprodukt während der Ausfallzeit ist er selbst besorgt. Der Garantieanspruch gilt ab Kaufdatum bzw. Lieferdatum ab Werk und nur gegen Vorweisung der Kaufquittung im Geschäft des Einkaufes. Kein Garantieanspruch ohne Rechnung. Bei Anspruch auf Garantieleistungen wenden Sie sich bitte direkt an Ihren Superba/Superba Atelier Suisse Fachhändler.

MANUEL D'UTILISATION / CONDITIONS DE GARANTIE
SCALA / ELÉGANCE / ESPACE 4MM RF
«TOUCH» ET «CLASSIC»

1. Introduction	19
2. Mis en place correcte du sommier	20
3. Désignation des pièces	20
4. Confort et santé	22
5. Pour votre sécurité	22
6. Mise en service «Touch»	23
7. Possibilités de réglage «Touch»	24
8. Soin et entretien «Touch»	25
9. En cas de dérangement «Touch»	26
10. Télécommande «Classic»	28
11. Mise en service «Classic»	29
12. Possibilités de réglage «Classic»	30
13. Soin et entretien «Classic»	30
14. En cas de dérangement «Classic»	31
15. Données techniques	33
16. Options	33
17. Garantie.....	34

1. INTRODUCTION

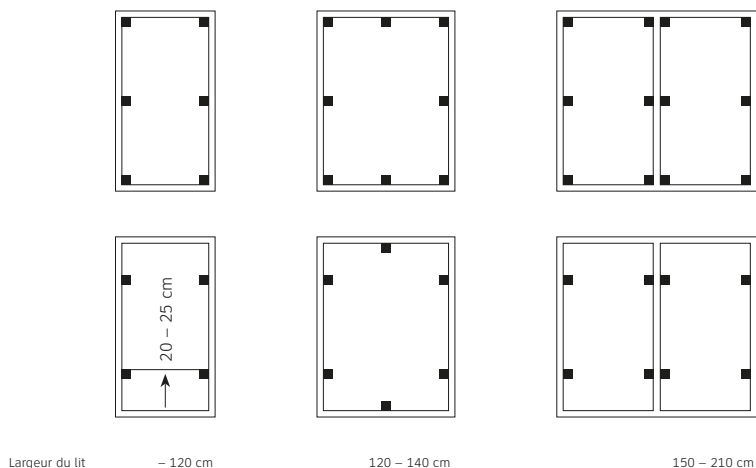
Nous vous félicitons pour l'achat de votre sommier ou lit tapissier. Vous avez fait le choix d'un produit exceptionnel, qui associe qualité et savoir-faire. Nous vous remercions de la confiance que vous nous accordez et nous vous souhaitons un sommeil réparateur !

Avant toute mise en service, veuillez lire attentivement le manuel d'utilisation de votre sommier ou lit tapissier afin de vous familiariser avec toutes ses fonctions et d'en obtenir une performance maximale durant de nombreuses années.

Les conditions de garantie sont également dans cette brochure. Veuillez la conserver afin de faire valoir vos droits de garantie en cas de besoin.

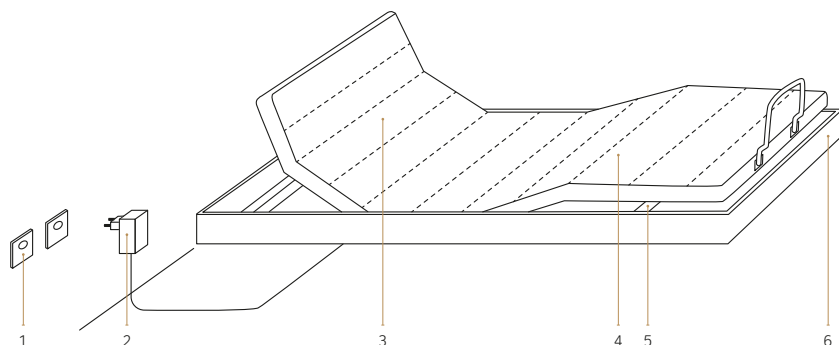
2. MISE EN PLACE CORRECTE DU SOMMIER

Afin d'éviter tout dysfonctionnement, les schémas ci-dessous expliquent la mise en place correcte de votre sommier Scala dans un cadre de lit sans traverses portantes.



3. DÉSIGNATION DES PIÈCES

3.1 Désignation des prises



- 1 Bloc secteur
- 2 Fiche secteur / câble secteur
- 3 Partie dos

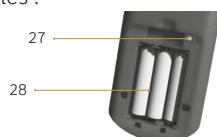
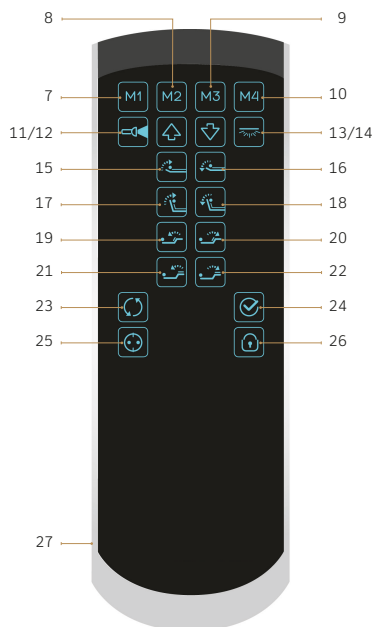
- 4 Partie jambes
- 5 Montant transversal côté pieds
- 6 Cadre extérieur

3. DÉSIGNATION DES PIÈCES

3.2 Télécommande 4MM RF «Touch»

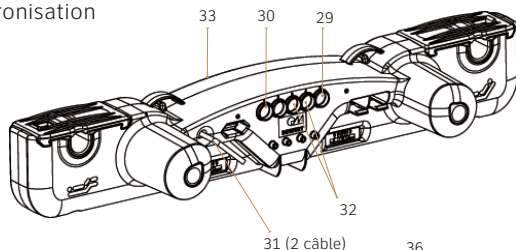
Télécommande

- 7 Position Memory 1
- 8 Position Memory 2
- 9 Position Memory 3
- 10 Position Memory 4
- 11 Lampe de poche
- 12 Tous les moteurs «haut»
- 13 Tous les moteurs «bas»
- 14 Eclairage du sol
- 15 Moteur partie tête «haut»
- 16 Moteur partie tête «bas»
- 17 Moteur partie dos «haut»
- 18 Moteur partie dos «bas»
- 19 Moteur partie cuisses «haut»
- 20 Moteur partie cuisses «bas»
- 21 Moteur partie jambes «haut»
- 22 Moteur partie jambes «bas»
- 23 Activer / désactiver fonction synchro
- 24 Touche d'enregistrement mémoire
- 25 Marche / arrêt prise libre
- 26 Blocage des touches (sécurité enfant)
- 27 Compartiment à piles (au dos de la télécommande) Dans le logement des piles :
touche rouge teach-in
- 28 3 x piles AAA (dans le contenu de la livraison)



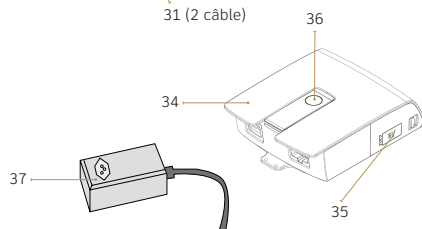
Commande moteurs

- 29 Raccordement câble de synchronisation
- 30 Éclairage d'urgence (interne)
- 31 Raccordement adaptateur / Raccordement de l'éclairage du sol externe
- 32 Raccordement pour moteurs supplémentaires
- 33 Éclairage d'urgence (interne, arrière moteur)



34 Bloc à découpage

- 35 Compartiment à piles pour descente d'urgence (2 x 9 V)
- 36 Touche de descente d'urgence / touch teach-in



37 Prise libre (en option)

4. CONFORT ET SANTÉ

Votre sommier ou lit tapissier est un produit suisse de qualité. Si vous suivez les quelques consignes d'utilisation et de sécurité, il vous donnera entière satisfaction pendant des années. Outre de nombreux autres avantages, votre sommier ou lit tapissier vous offre un environnement de sommeil exempt de perturbations. Grâce à la technologie EcoTec, tous les fils électriques situés entre la prise secteur et le lit sont quasiment découpés de courant (inférieur à 0.5 W).

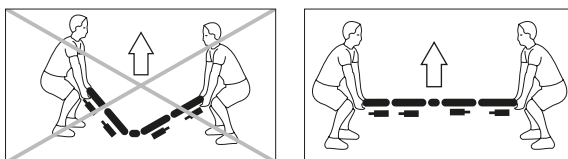
5. POUR VOTRE SÉCURITÉ

Les enfants à partir de 8 ans et les personnes pourvues de capacités physiques, sensorielles ou mentales limitées ou manquant d'expérience et de connaissances peuvent utiliser ce sommier ou lit tapissier. Ils doivent cependant être surveillés ou être informés de la façon sûre d'utiliser cet appareil ainsi que des dangers qu'il représente. Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil. Les enfants ne peuvent pas procéder au nettoyage et à l'entretien de l'appareil.

ATTENTION ! N'exposez pas le sommier, le lit tapissier et ses accessoires à la pluie ni à toute autre source d'humidité, afin d'éviter le risque de feu et de choc électrique. Si un liquide venait à s'infiltrer dans les accessoires, déconnectez le cordon secteur de la prise et faites-le vérifier par votre revendeur.

Lors du montage du sommier ou lit tapissier, veillez à ce que tous les mouvements des parties tête, dos et pieds ne soient pas entravés par des parties de meubles. Débranchez toujours les prises de courant des fiches secteurs lors des opérations de montage et de dé-montage du sommier. Dans le cas de dommage des câbles ou du boîtier de l'alimentation à découpage, le lit-siège ne doit plus être activé. Retirez la fiche de la prise de courant et contactez votre revendeur. Soyez prudent dans la manipulation de votre sommier, lit tapissier et de ses accessoires, ne le démontez pas, ne procédez à aucune modification. Ne laissez pas les enfants jouer avec et empêchez les personnes impotentes de les utiliser sans surveillance.

Le produit ne doit pas être utilisé avec du matériel médical ni être inséré dans une installation médicale. Le produit ne doit pas être utilisé dans un environnement susceptible de contenir des vapeurs ou des gaz inflammables ou explosifs (p.ex. anesthésiants). Le produit ne doit pas être utilisé pour soulever ou abaisser des charges. Utilisez uniquement des pièces détachées fabriquées ou autorisées pour ce produit. Elles seules garantissent une sécurité suffisante. Le sommier ou le lit tapissier ne doit être utilisé qu'avec l'alimentation électrique fournie.



6. MISE EN SERVICE «TOUCH»

Placez les piles dans la télécommande.

Au dos de la télécommande, retirez le couvercle du compartiment **(27)**. Mettez trois piles AAA **(28)** en place en tenant compte des pôles +/- . Faites glisser le couvercle pour refermer le compartiment. La portée de la télécommande est de 15 m. max.

6.1 Calibrage de la télécommande (teach-in) (déjà calibrée à la sortie de l'usine)

1. Activer la touche teach-in **(36)** sur le récepteur radio (appuyer 2 x).
Une fois activée, elle s'allume.
2. Dans le logement piles se trouve une petite touche rouge, au dessus des piles **(27)**.
3. Appuyer sur cette touche : une LED bleue commence à clignoter.
4. Maintenir la touche enfoncée jusqu'à ce que la LED bleue s'allume en continu – la phase «teach-in» est alors effectuée.

6.2 Fonction synchronisation (avec câble de synchronisation)

Lorsque deux sommiers ou lits tapissier sont reliés par un câble de synchronisation (branchement sur prise **(29)**), il faut utiliser la fonction de synchronisation **(23)**. Appuyez sur la touche **(23)** et maintenez-la enfoncée pour activer et désactiver la fonction de synchronisation. Appuyez sur les touches de procédure **(12 – 13)** pour synchroniser les moteurs et les amener ensuite à la position demandée. Lorsque l'activation est réussie, la touche reste allumée en bleu. Lorsque la désactivation est réussie, la touche s'allume en blanc. Brancher le câble de synchronisation puis procéder à une réinitialisation (re-set) comme suit :

- Maintenez enfoncée la touche mémoire **(24)** pendant 3 secondes.
- Les touches M1 – M4 s'allument d'abord en bleu puis à nouveau en blanc.
- Après quelques secondes, le rétro-éclairage clignote une fois en blanc.
- Dans la seconde qui suit, appuyez sur la touche synchro **(23)** et maintenez-la enfoncée. Les moteurs se mettent en position basse.
- Une fois que tout le rétro-éclairage a clignoté deux fois en blanc, vous pouvez relâcher la touche synchro **(23)**.

Les compteurs internes des moteurs sont maintenant remis à «0» et la fonction de synchronisation peut fonctionner normalement.

6.3 Éclairage du sol

Pour activer l'éclairage du sol, appuyer une fois sur la touche **(14)**. Il s'éteint automatiquement au bout de 30 minutes ou bien en appuyant une nouvelle fois sur la touche. La touche s'allume en bleu lorsqu'on appuie dessus.

6. MISE EN SERVICE «TOUCH»

6.4 Lampe torche

Pour allumer la lampe torche, maintenir enfoncée la touche **(11)**. La lampe s'éteint lorsqu'on relâche la touche. La touche s'allume en bleu lorsqu'on utilise la lampe torche.

6.5 Verrouillage du clavier

Pour verrouiller le clavier, appuyer sur la touche «verrouillage du clavier» **(26)** pendant cinq secondes. Une fois que le verrouillage du clavier a été activé correctement, toutes les touches clignotent en bleu deux fois (sauf la prise secteur **(25)**, la lampe torche **(11)**, l'éclairage du sol **(14)** et le verrouillage clavier **(26)**.

Si on appuie sur une touche verrouillée, toutes les touches clignotent deux fois en blanc. Pour déverrouiller le clavier, appuyer sur la touche «verrouillage du clavier» **(26)** pendant cinq secondes. Une fois que le verrouillage du clavier a été désactivé, toutes les touches clignotent deux fois en bleu.

7. POSSIBILITÉS DE RÉGLAGE «TOUCH»

7.1 Réglage avec moteur 4MM RF

À la sortie de l'usine, les positions assises et allongées suivantes sont pré-programmées dans la télécommande.

M1 Position pour lire et regarder la télévision aisément

M2 Position de confort en cas de rhume ou de troubles respiratoires ou cardio-vasculaires

M3 Position ergonomique en cas de douleurs du dos ou des disques intervertébraux

M4 Aide pour sortir du lit ou y monter

Ces positions peuvent être effacées et remplacées une par une.

7.2 Retour sur les positions mémoire programmées à la sortie de l'usine

Appuyez 3 secondes sur la touche d'enregistrement mémoire **(24)** – le rétroéclairage clignote alors une fois, puis il faut presser dans la seconde qui suit la touche éclairage du sol **(14)**. En confirmation que l'annulation des positions programmées a bien été effectuée, toute la télécommande RF s'allume deux fois.

7. POSSIBILITÉS DE RÉGLAGE «TOUCH»

7.3 Pour enregistrer une position assise ou allongée sur une touche mémoire

1. Appuyer 3 fois sur la touche d'enregistrement mémoire **(24)** dans les 2 secondes.
2. Les touches mémoires **(7 – 10)** s'allument en bleu.
3. Appuyer une fois sur la touche mémoire souhaitée **(7 – 10)** dans les 3 secondes.

Lorsqu'on programme une nouvelle position, l'ancienne est automatiquement effacée. Une fois que l'enregistrement a été correctement effectué, la touche concernée s'allume en blanc. Deux secondes après avoir relâché la touche mémoire, toutes les touches mémoires passent à un éclairage blanc.

7.4 Voici comment placer le sommier dans une position enregistrée

Maintenez appuyée la touche mémoire souhaitée 1-4 **(7 – 10)** jusqu'à ce que toutes les parties du sommier aient atteint la position programmée. Pendant ce temps, la touche mémoire activée s'allume en bleu.

7.5 Remise à plat

Grâce à la touche «Tous les moteurs bas» **(13)**, vous pouvez mettre à plat toutes les parties du sommier ou lit tapissier en même temps.

8. SOIN ET ENTRETIEN «TOUCH»

Votre sommier ou lit tapissier est un produit de haute qualité qui a été développé pour garantir un fonctionnement pendant des années. Nous vous conseillons d'utiliser un chiffon sec pour épousseter.

8.1 Pour remplacer les piles dans la télécommande

Retirez le couvercle du compartiment au dos de la télécommande. Placez trois piles AAA en tenant compte des pôles +/- . Refermez le couvercle.

8. SOIN ET ENTRETIEN «TOUCH»

8.2 Pour remplacer les piles dans l'alimentation à découpage (piles pour abaissement d'urgence)

Retirez avec précaution les piles des clips. Placez deux piles de 9 volts en tenant compte des pôles +/- . Les piles de l'alimentation à découpage servent d'alimentation en cas de coupure de courant.

9. EN CAS DE DÉRANGEMENT «TOUCH»

En cas de problème avec votre sommier ou lit tapissier, vous pouvez essayer de le solutionner à l'aide des recommandations ci-après. Si vous ne pouvez résoudre le problème, débranchez votre sommier et adressez-vous à votre revendeur.

9.1 Coupure de courant lorsque le lit est en position assise, abaissement d'urgence

Deux piles monobloc **(35)** se trouvent dans le bloc à découpage afin de mettre votre lit en position horizontale même en cas de coupure de courant :

Appuyez sur la touche «abaissement d'urgence» **(36)** jusqu'à ce que toutes les parties de la surface de couchage soient en position horizontale. Lorsque le courant est revenu, il faut attendre au moins 10 sec. et procéder à une réinitialisation de la façon suivante :

- Maintenez enfoncée la touche mémoire **(24)** pendant 3 secondes.
- Les touches M1 – M4 s'allument d'abord en bleu puis à nouveau en blanc.
- Après quelques secondes, le rétro-éclairage clignote une fois en blanc.
- Dans la seconde qui suit, appuyez sur la touche synchro **(23)** et maintenez-la enfoncée. Les moteurs se mettent en position basse.
- Une fois que tout le rétro-éclairage a cligné deux fois en blanc, vous pouvez relâcher la touche synchro **(23)**.

Les compteurs internes des moteurs sont maintenant remis à «0» et les positions mémoire enregistrées peuvent être utilisées à nouveau. L'abaissement d'urgence décharge fortement les batteries, il faut donc les changer.

9.2 Votre sommier ou le lit tapissier ne fonctionne pas, bien qu'il soit connecté à la prise et que tous les branchements aient été correctement effectués

Débranchez le sommier ou le lit tapissier. Attendez une minute et rebranchez-le. Vérifiez à l'aide d'une lampe de chevet si la tension d'alimentation (240 V) est assurée. S'il n'y a pas de courant, vérifiez le fusible. Appuyez sur la touche «Tous les moteurs bas» **(13)** pour refaire les programmations. En cas de variation d'intensité du courant dans le réseau, des dérangements peuvent survenir car la commande du sommier ou lit tapissier contient des microprocesseurs.

9. EN CAS DE DÉRANGEMENT «TOUCH»

9.3 La télécommande ne fonctionne pas (l'éclairage de fond ne fonctionne pas)

Placer de nouvelles piles AAA. Eventuellement éloigner les obstacles entre la télécommande et la commande moteurs.

9.4 Après une coupure d'électricité, lorsque le courant est revenu dans le système

Avant d'utiliser à nouveau le sommier Megdream, maintenez appuyée la touche **(36)** de l'alimentation à découpage **(34)** jusqu'à ce que tous les moteurs soient en position basse et que l'éclairage d'urgence du moteur clignote deux fois (cela peut durer jusqu'à 20 sec).

Résolution de problèmes et données techniques voir page 32/33.
--

10. TÉLÉCOMMANDE «CLASSIC»

10.1 Télécommande 4M RF

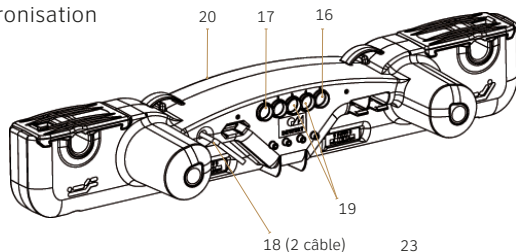
Télécommande

- 3 Moteur partie tête «haut»
- 4 Moteur partie tête «bas»
- 5 Moteur partie dos «haut»
- 6 Moteur partie dos «bas»
- 7 Moteur partie cuisses «haut»
- 8 Moteur partie cuisses «bas»
- 9 Moteur partie jambes «haut»
- 10 Moteur partie jambes «bas»
- 11 Tous les moteurs «haut»
- 12 Tous les moteurs «bas»
- 13 Lampe de poche
- 14 Compartiment piles
(au dos de la télécommande)
- 15 3 x piles AAA (dans le contenu de la livraison)
3 + 4 Eclairage du sol
12 + 13 Activer / désactiver fonction synchro



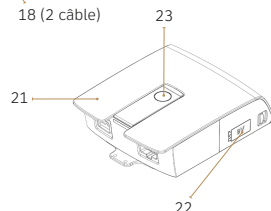
Commande moteurs

- 16 Raccordement câble de synchronisation
- 17 Éclairage d'urgence (interne)
- 18 Raccordement adaptateur /
Raccordement de l'éclairage
du sol externe
- 19 Raccordement pour moteurs
supplémentaires
- 20 Éclairage d'urgence
(interne, arrière moteur)



21 Bloc à découpage

- 22 Compartiment à piles
descente d'urgence (2 x 9 V)
- 23 Touche de descente
d'urgence / touche teach-in



11. MISE EN SERVICE DU «CLASSIC»

Placez les piles dans la télécommande. Au dos de la télécommande, retirez le couvercle du compartiment **(14)**. Mettez trois piles AAA **(15)** en place en tenant compte des pôles +/- . Faites glisser le couvercle pour refermer le compartiment. La portée de la télécommande est de 15 m. max.

11.1 Calibrage de la télécommande (teach-in) (déjà calibrée à la sortie de l'usine)

1. Enlever le couvercle du logement des piles sur l'arrière de la télécommande.
2. Insérer / vérifier les piles (3 x AAA).
3. Activer la touche teach-in **(23)** sur le récepteur radio (appuyer 2 x). Une fois activée, elle s'allume.
4. Appuyer simultanément sur les touches **(1 + 2 ou 3 + 4)** de la télécommande jusqu'à ce que le récepteur s'éteigne. La phase «teach-in» est alors effectuée.

11.2 Fonction synchronisation (avec câble de synchronisation)

Lorsque deux sommiers ou lits tapissier sont reliés par un câble de synchronisation (branchement sur prise **(16)**), il faut utiliser la fonction de synchronisation. Appuyez sur la touche **(12 – 13)** pour activer et désactiver la fonction de synchronisation. Appuyez sur les touches de procédure **(3 – 10)** pour synchroniser les moteurs et les amener ensuite à la position demandée. Brancher le câble de synchronisation puis procéder à une réinitialisation (reset) comme suit :

Appuyer sur la touche **(23)** de l'alimentation à découpage **(21)** jusqu'à ce que tous les moteurs soient en position basse. En confirmation, l'éclairage d'urgence du moteur clignote deux fois (cela peut durer jusqu'à 20 sec).

Les compteurs internes de chaque moteur sont maintenant à «0» et la fonction de synchronisation peut fonctionner normalement.

11.3 Eclairage du sol

Pour activer l'éclairage du sol, appuyer une fois sur les touches **(3 + 4)**. Il s'éteint automatiquement au bout de 30 minutes ou bien en appuyant une nouvelle fois sur la touche.

11.4 Lampe torche

Pour allumer la lampe torche, maintenir enfoncée la touche **(13)**. La lampe s'éteint lorsqu'on relâche la touche.

12. POSSIBILITÉS DE RÉGLAGE «CLASSIC»

12.1 Réglage avec moteur 4M RF

Les touches **(3 – 10)** vous permettent de régler individuellement les parties tête, dos, cuisses et pieds.

12.2 Remise à plat

Grâce à la touche «Tous les moteurs bas» **(12)**, vous pouvez mettre à plat toutes les parties du sommier ou lit tapissier en même temps.

13. SOIN ET ENTRETIEN «CLASSIC»

Votre sommier ou lit tapissier est un produit de haute qualité qui a été développé pour garantir un fonctionnement pendant des années. Nous vous conseillons d'utiliser un chiffon sec pour épousseter.

13.1 Pour remplacer les piles dans la télécommande

Retirez le couvercle du compartiment **(14)** au dos de la télécommande. Placez trois piles AAA en tenant compte des pôles +/- . Refermez le couvercle.

13.2 Pour remplacer les piles dans l'alimentation à découpage (piles pour abaissement d'urgence)

Retirez avec précaution les piles des clips. Placez deux piles de 9 volts en tenant compte des pôles +/- . Les piles de l'alimentation à découpage servent d'alimentation en cas de coupure de courant.

14. EN CAS DE DÉRANGEMENT «CLASSIC»

En cas de problème avec votre sommier ou lit tapissier, vous pouvez essayer de le solutionner à l'aide des recommandations ci-après. Si vous ne pouvez résoudre le problème, débranchez votre sommier ou lit tapissier et adressez-vous à votre revendeur Superba/Superba Atelier Suisse.

14.1 Coupure de courant lorsque le lit est en position assise, abaissement d'urgence

Deux batteries monobloc se trouvent dans le bloc à découpage **(21)** afin de ramener votre lit en position horizontale même en cas de coupure de courant :

Appuyez sur la touche «abaissement d'urgence» **(23)** jusqu'à ce que toutes les parties de la surface de couchage soient en position horizontale. Lorsque le courant est revenu, il faut attendre au moins 10 sec. et procéder à une réinitialisation de la façon suivante : Appuyer sur la touche **(23)** de l'alimentation à découpage **(21)** jusqu'à ce que tous les moteurs soient en position basse. En confirmation, l'éclairage d'urgence du moteur clignote deux fois (cela peut durer jusqu'à 20 sec). Les compteurs internes de chaque moteur sont maintenant à «0» et la fonction de synchronisation peut à nouveau fonctionner normalement. L'abaissement d'urgence décharge fortement les batteries, il faut donc les changer.

14.2 Votre sommier ou lit tapissier ne fonctionne pas, bien qu'il soit connecté à la prise et que tous les branchements aient été correctement effectués

Débranchez le sommier ou le lit tapissier. Attendez une minute et rebranchez-le. Vérifiez à l'aide d'une lampe de chevet si la tension d'alimentation (240 V) est assurée. S'il n'y a pas de courant, vérifiez le fusible. Appuyez sur la touche «Tous les moteurs bas» **(12)** pour refaire les programmations. En cas de variation d'intensité du courant dans le réseau, des dérangements peuvent survenir car la télécommande du Megadream contient des microprocesseurs.

14.3 La télécommande ne fonctionne pas (l'éclairage de fond ne fonctionne pas)

Placer de nouvelles batteries. Eventuellement éloigner les obstacles entre la télécommande et la commande moteurs.

14. EN CAS DE DÉRANGEMENT «CLASSIC»

14.4 Après une coupure d'électricité, lorsque le courant est revenu dans le système

Avant d'utiliser à nouveau le sommier ou lit tapissier, maintenez appuyée la touche **(23)** de l'alimentation à découpage **(21)** jusqu'à ce que tous les moteurs soient en position basse et que l'éclairage d'urgence du moteur clignote deux fois (cela peut durer jusqu'à 20 sec).

Problème	Cause possible	Solution
Commande ou système moteur ne fonctionnent pas.	Pas de tension secteur.	Raccorder le secteur.
	Commande ou système moteur défectueux.	Adressez-vous à votre revendeur / fournisseur.
Les moteurs s'arrêtent brusquement de fonctionner.	Le commutateur thermique du transformateur s'est peut-être déclenché ou est défectueux.	Laisser le système moteur reposer pendant 20 - 30 minutes.
	Le fusible de température dans le transformateur s'est peut-être déclenché ou est défectueux.	Adressez-vous à votre revendeur / fournisseur.
	Le fusible appareil s'est peut-être déclenché ou est défectueux.	Adressez-vous à votre revendeur / fournisseur.
	Pas de tension secteur.	Raccorder le secteur.
	Alimentation (secteur et/ou commande et / ou moteurs supplémentaires) interrompue.	Vérifier l'alimentation et rétablir le contact le cas échéant.
fonction électrique de retour à l'horizontale (indépendante du secteur).	Pile/s de 9 V déchargée/s.	Vérifier l'alimentation et rétablir le contact le cas échéant.
	Pile/s de 9 V non raccordées.	Raccorder la/les piles.

15. DONNÉES TECHNIQUES

15.1 Megadream 4MM RF

Tension d'alimentation :	110 - 240 V
Alimentation télécommande :	3 x piles AAA
Puissance de commutation moteurs :	service discontinu cycles 2 min / 18 min
Puissance de commutation prise libre :	2000 W / 10 A
Poussée moteurs :	2 x 6000 N / 2 x 4000 N
Tension remise à plat des moteurs :	2 x piles monobloc 9 V

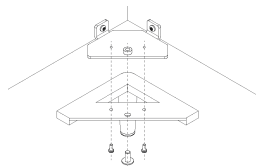
16. OPTIONS

16.1 Montage de pieds sur Scala

Si vous désirez équiper votre Scala de pieds, il vous suffit de les visser **(1)** au montant transversal pré-percé **(2)** du sommier. Insérez les vis et vissez les pieds.

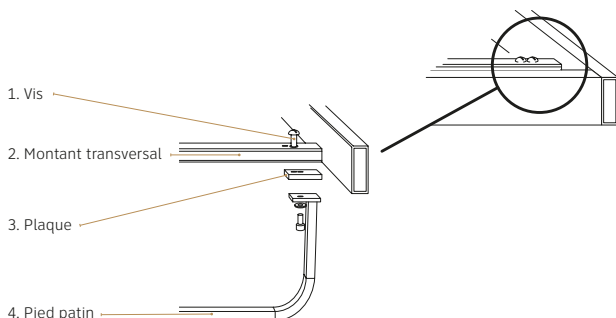
16.2 Montage des pieds métalliques sur Élégance/Espace

La fixation de ces pieds métalliques doit se faire impérativement sur l'équerre prémontée de la base du lit, à l'aide des trois vis fournies afin de garantir la stabilité et d'éviter la rotation du pied.



16.3 Montage de patins

Pour les patins, une plaque **(3)** est fournie qu'il suffit de visser sous le montant transversal du châssis **(2)**.



18. GARANTIE

Avant la livraison, tous les sommiers et lits tapissier Superba/Superba Atelier Suisse sont méticuleusement contrôlés quant aux matériaux utilisés, à leur qualité, aux finitions ainsi qu'à leur capacité de fonctionnement.

Dans le cadre d'un usage normal, vous bénéficiez d'une garantie dégressive de 10 ans sur le fonctionnement. Pendant les deux premières années suivant la livraison, le fabricant vous accorde une garantie totale. Nous accordons une garantie totale de deux ans sur les moteurs électriques et les pièces électroniques. Après l'expiration de celle-ci, tout droit à la garantie prend fin. À partir de la troisième année suivant la date de livraison, la garantie sera dégressive en fonction du prix de vente et selon le tableau ci-après :

Intervention sous garantie	Frais à la charge de l'acheteur
1. an	0%
2. ans	0%
3. ans	20%
4. ans	30%
5. ans	40%
6. ans	50%
7. ans	60%
8. ans	70%
9. ans	80%
10. ans	90%

Dans l'éventualité d'un remplacement total du produit, le prix catalogue en vigueur au moment de la réclamation de garantie sera pris en considération comme prix de vente. Les défauts dus à une usure normale et à une mauvaise utilisation du produit sont exclus de la garantie, notamment les dégâts dus au transport ou autres détériorations, comme par exemple l'usage de la force ou la surcharge. Les dommages consécutifs sont également exclus de la garantie.

Pendant le délai de garantie, Aquinos Bedding Switzerland AG procède à la réparation, à l'échange ou au remplacement du produit endommagé. Suite à une intervention pendant le délai de garantie de la part de Aquinos Bedding Switzerland AG, le délai total de garantie n'est ni interrompu, ni reconduit au delà de l'échéance initiale. Après l'expiration de la garantie totale, tous les frais de déplacement, de transport et de montage sont à la charge de l'acheteur. Un produit de remplacement n'est pas fourni pendant la période d'indisponibilité. La garantie court à partir de la date d'achat ou de la date de livraison depuis l'usine. Pour pouvoir en bénéficier, les documents justificatifs (facture ou confirmation de commande) doivent être présentés dans le magasin où l'achat a été effectué. Aucun droit à la garantie n'est accordé sans facture. Pour toute réclamation dans le cadre de la garantie, veuillez vous adresser à votre revendeur Superba / Superba Atelier Suisse.

Adresse des Händlers
Adresse du revendeur

Unterschrift
Signature

Lieferdatum
Date de livraison

Bitte Etikette hier einkleben
Prière de coller l'étiquette ici

